

AZ: 51 - Herr Asmussen/Ma

Drucksache Nr.: 1103/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	28.11.2017	Ö	Kenntnisnahme
Jugendhilfeausschuss	05.12.2017	Ö	Vorberatung
Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss	06.12.2017	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	12.12.2017	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Tauras/
Erster Stadtrat Hillgruber

Verhandlungsgegenstand:

**Schaffung von 10 zusätzlichen
Krippenplätzen in der Dietrich-
Bonhoeffer Kita sowie Umbau der alten
Hausmeisterwohnung**

Antrag:

1.
Dem Antrag der Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer Kirchengemeinde zur Erweiterung ihres Angebotes um 10 Krippenplätze und der räumlichen Erweiterung durch Umbau der Hausmeisterwohnung wird zugestimmt.
2.
Der Finanzierung der Maßnahme wird in Form von Zuwendungen aus dem Landesinvestitionsprogramm zur Schaffung und Qualitätsverbesserung von Krippen- und Elementarplätzen in Kindertageseinrichtungen für die Schaffung der 10 Krippenplätze in Höhe von 150.000,00 Euro, für die Ausstattungsinvestitionen zur Qualitätsverbesserung in Höhe von bis zu 50.000,00 Euro sowie in Form von städt. Investitionszuschüssen in Höhe von 354.600,00 € zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt 36501
Tageseinrichtungen für Kinder

Städt. Investitionskostenzuschuss
354.600,00 €

Die Mittel stehen im Haushaltsplan für das Jahr 2017 zur Verfügung.

B e g r ü n d u n g :

Die Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer Kirchengemeinde plant bereits seit mehreren Jahren die Erweiterung ihrer Dietrich-Bonhoeffer Kindertagesstätte um eine Krippengruppe. Jetzt konnten die Planungen dazu abgeschlossen werden und es soll ein Anbau an die Kita in nördlicher Richtung an das Gebäude erfolgen. Die Anbauplanung erstreckt sich über 192,62 qm. Es soll ein Krippenraum mit den erforderlichen Nebenräumen (Sanitär, Schlafraum, Garderobe) und ein Bewegungsraum mit Geräteraum entstehen. Dieser Anbau kann nur erfolgen, wenn die Gemeinde einen Teil des Nachbargrundstücks von der Stadt Neumünster erwerben kann. Zum Ankauf wurden bereits Gespräche mit dem Bereich Liegenschaften der Stadt Neumünster geführt.

Das Gebäude der jetzigen Dietrich-Bonhoeffer Kita ist aus den sechziger Jahren und entspricht in seiner Aufteilung und dem energetischen Zustand nicht mehr den jetzigen Anforderungen an eine moderne Kindertagesstätte. Ein Anbau an die Kita ist außerdem nur sinnvoll, wenn das Altgebäude auch in dieser Hinsicht zukunftsfähig gemacht wird.

Im Inneren befinden sich zurzeit drei Gruppenräume à 40 qm, die durch eine mobile Wand miteinander verbunden sind. Die akustische Belastung für die drei Gruppen, insbesondere für die mittlere Gruppe, ist erheblich. Auch fehlt Stellplatz aufgrund der mobilen Wände, dies führt zu Qualitätseinbußen. Es sind keinerlei zusätzliche Differenzierungsräume und kein Mitarbeiteraum vorhanden. Zudem musste die in das Gebäude integrierte Wohnung aufgelöst werden, da die Heimaufsicht des Landes Schleswig-Holsteins das Kindeswohl durch das Betreten der Kita durch Unbefugte (Mieter) gefährdet sah. Die ehemalige Hausmeisterwohnung soll jetzt zur räumlichen Entlastung beitragen, und der Umbau sieht die Unterbringung der „mittleren Gruppe“ mit entsprechenden Nebenräumen, einem Mitarbeiteraum und einem Abstellraum vor.

Es ist geplant, dass der Gruppenraum der „mittleren Gruppe“ zukünftig als Kinderrestaurant und Kinderatelier genutzt wird. Hierzu und zur Ausstattung des Bewegungsraumes können evtl. Ausstattungsinvestitionen aus dem Landesinvestitionsprogramm bis zu einer Höhe von 50.000,00 € gewährt werden. Dies bedarf allerdings noch einer genaueren Prüfung und Abstimmung mit dem Sozialministerium.

Darüber hinaus plant die Kirchengemeinde eigene Mittel einzusetzen, um die Gruppenräume durch kleinere Wintergärten zu vergrößern und den mittleren Raum durch eine Maueröffnung zum Flurbereich (Westen) für den Umgang mit Wasser und ähnlichen Materialien besser an den bisherigen Waschbereich anzubinden und noch mehr Tageslicht eindringen zu lassen.

Die 10 Krippenplätze werden im Stadtteil dringend benötigt, bisher befinden sich in dem Bereich nur 5 Krippenplätze. Der benachbarte Stadtteilbereich Haartkoppel in unmittelbarer Nähe der Dietrich-Bonhoeffer Kita befindet sich in einem starken Umbruch. Bedingt durch den Generationswechsel verjüngt sich die Bevölkerung erheblich. Dies führt zu einem erhöhten Bedarf an wohnnahen Krippen- und Kita-Plätzen.

Zudem wird im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer Gemeinde demnächst ein vom Bund gefördertes sog. Mamby-Projekt für neu zugewanderte Familien mit Migrationshintergrund eingerichtet. Dadurch wird die bisher aus Spendengeldern finanzierte Flüchtlingsarbeit fortgeführt, das kann längerfristig zu einer erhöhten Nachfrage / Anbindung an die Kita führen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten für den Anbau an die Kita für die Krippe und den Bewegungsraum betragen 500.000,00 €. Davon trägt die Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer Kirchengemeinde einen Eigenanteil von 10%, also 50.000,00 €.

Das Landesinvestitionsprogramm fördert den Anbau an vorhandene Gebäude mit 15.000,00 € pro Platz, somit werden 150.000,00 € aus diesem Programm finanziert.

Die Stadt Neumünster fördert neue Krippenplätze seit einigen Jahren mit 3.300,00 € pro Platz, damit ergeben sich bei 10 Plätzen 33.000,00 € als Förderung.

Die verbleibenden 267.000,00 € werden darüber hinaus als städt. Investitionskostenzuschuss gewährt.

Die Kosten für den Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung belaufen sich auf 117.000,00 €, davon wird die Kirchengemeinde 62.400,00 € selber tragen. Sie hat den Antrag gestellt, dass sich die Stadt mit einem Anteil von 54.600,00 € an dem Umbau beteiligt.

Die Kosten für die übrige Renovierung des Bestandsgebäudes von 60.500,00 € wird die Kirchengemeinde selber tragen.

Die Finanzierung der Gesamtmaßnahme sieht daher folgendermaßen aus:

	Kosten insgesamt	Landesinvestitionsprogramm	Träger	Stadt
Anbau	500.000,00 €	150.000,00 €	50.000,00 €	300.000,00 €
Umbau	117.000,00 €	0,00 €	62.400,00 €	54.600,00 €
Renovierung	60.500,00 €	0,00 €	60.500,00 €	0,00 €
Grunderwerb	Unbekannt	0,00 €	Unbekannt €	0,00 €
Insgesamt	677.500,00 €	150.000,00 €	172.900,00 €	354.600,00 €

Evtl. werden zusätzlich Ausstattungsinvestitionen aus dem Landesinvestitionsprogramm bis zu einer Höhe von 50.000,00 € gewährt.

Es stehen für diese Maßnahme 406.000,00 € als Investitionskostenzuschuss im Haushaltsplan für das Jahr 2017 bereit.

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Carsten Hillgruber
Erster Stadtrat